

Fortsetzung von Seite 1:

Fliegenfischen – mit Technik und Timing zum Erfolg

(Elmshorn/mm) Stromaufwärts sucht der Fisch nach Futter – „in seinem Rücken“ postiert sich Sabine Kohn mit ihrer nur wenige einhundert Gramm schweren „Vision“- „Sage“- oder „T&T“-Rute aus Kohlefaser. Zwischen 2,20 und knapp drei Meter misst die „Einhand“-Rute, mit der sie meist zwischen 20 und 30 Meter Schnur auswirft. „Technik und Timing sind entscheidend“, sagt ihr Mann Hans-Werner. Zeit zum Angeln mitzubringen ist Grundvoraussetzung, aber auch etwas mehr Geld kommt beim Fliegenfischen zum Einsatz. Denn für eine Rute und Rolle mit Schnur sind schnell 1000 Euro zusammen – keine Grenze nach oben.

Am Ende der Schnur sind Haken und Köder befestigt. Letzterer nennt sich Fliege und stellt eine Imitation natürlicher Beutetiere des Fisches dar. Die reichen von Insekten, über Beutefische bis zu kleineren Säugetieren und Amphibien. Mit

Hennen- oder Hahnenfedern, Rehfell und Kunststoff stellt Sabine diese Miniaturen hundertfach selbst her. Über das „Fliegenbinden“ und die Recherche nach Neuigkeiten über das Fliegenfischen ist die Elmshornerin auch auf die „Flyfishing Ladies“ gestoßen, die über das Internet Informationen austauschen, sich aber auch zu gemeinsamen Angelaktionen treffen. Gründerin Sylvia traf Sabine im April auf der EWF im bayrischen Fürstenfeldbruck, der größten Fachmesse Europas zum Thema Fliegenfischen.

Da eine Erkältung das Angeln für Sabine Kohn in Bayern verhinderte, kann sie nun im Juni wieder aktiv eingreifen. Dann ist sie mit ihrem Mann an der Großarler Ache in Österreich auf Fischjagd.

Das Angeln mitten im Fluss, das Wandern durch die Strömung mit Wathose und Ausrüstung ist immer wieder ein Abenteuer und die Strömung des Wassers mit Vorsicht zu genießen. „Ich bin schon unfreiwillig Baden gegangen“, sagt die 51-jährige, die



Sabine Kohn liebt das Fliegenfischen – seit 15 Jahren geht sie dieser Sportfischerei nach. Fotos: Meisberger (2)

sich bei einem Ausrutscher auch schon schwerer an der Schulter verletzte. Und in Slowenien riss es einmal Ehemann Hans-Werner (63) von den Füßen und mit der Strömung den Fluss hinab. Aber das hat ihnen den Spaß am Fliegenfischen nicht verdorben. Fernab vom Massentourismus „genieße ich Natur, Landschaft und beobachte Tiere“, sagt Sabine Kohn. Das Fliegenfischen ist die Welt der Kohns. An Wo-

chenenden und im Urlaub geht es zum Angeln. Von Norwegen und Dänemark bis nach Süddeutschland, Österreich, Slowenien und Kroatien – bis zu 100 Tage im Jahr sind die Kohns unterwegs. „Wir sind schon ein bisschen verrückt“, sagt Hans-Werner Kohn, „aber heute gönnen wir uns auch mal eine Pause“, sagt er, denn früher hätten sie auch bei Hagel und Schnee geangelt.



Köder – die so genannten Fliegen – bindet Sabine Kohn in unzähligen Variationen selbst.

Uetersener Stiftung fördert die Jugendarbeit und hat Geld übrig

(Uetersen/su) Fast 9800 Euro schüttete die Uetersener Stiftung im Jahr 2012 an insgesamt sieben Vereine, Institutionen und Organisatoren aus, die in der Rosenstadt besondere Projekte für Jugendliche auf die Beine stellten. So konnte beispielsweise der Tennisverein wieder ein Jugendcamp

veranstalten, an dem 60 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen fünf und 17 Jahren teilnahmen. Beim TSV Uetersen fließen die Fördermittel unter anderem in die Beitragshilfe für sozial schwache Familien. So kann der Verein dafür sorgen, dass kein Kind aufgrund des Geldes vom Sport ausgeschlossen

werden muss. Aber auch die Technik AG der Rosenstadtschule, die Ballett- und Musikschule, die Chorknaben und Rock'n'Rose-Veranstalter Bernd Möbius profitierten von der Stiftung.

Geld ist da, weil die 2004 gegründete Einrichtung der Stadt und der Sparkasse Südholstein im Jahr 2012 Zinserträge erwirtschaftet hat. Wer in der Jugendarbeit der Rosenstadt aktiv ist und für ein Projekt Geld benötigt, kann sogar noch aus den Puscheln kommen. „Anträge sind bis zum 5. Juni zu stellen“, so Andrea Hansen, Vorstandsvorsitzende. Es sei in der Tat so, dass noch Geld für weitere Projekte da wäre. „Wir freuen uns daher über Anträge in letzter Minute“.

Die Stiftungsmittel werden beispielsweise für die Durchführung von Ferienmaßnahmen, für Wettkämpfe, für Jugendfreizeiten, für Maßnahmen der politischen Bildung oder auch für Programme therapeutischer Art bereitgestellt. Informationen gibt es im Rathaus unter Tel. (04122) 714-212.



Projektverantwortliche der sieben Vereine und Institutionen, die im Jahr 2012 von der Uetersener Stiftung unterstützt wurden, bedankten sich im Rahmen eines Gesprächs bei der Vorstandsvorsitzenden Andrea Hansen (3. v. li.). Foto: Urbatzka

Blutspenden an der Grundschule

(Kiebitzreihe/mm) Der DRK-Orstverein bittet um Blutspenden am kommenden Freitag, 7. Juni, von 16 bis 19.30 Uhr in der Grundschule Kiebitzreihe, Schulstraße 65.

Alligators spielen heute zuhause

(Elmshorn/mm) Aufgrund der Unbespielbarkeit des Platzes in der Landeshauptstadt spielen die Baseballer der Elmshorn Alligators heute um 13 Uhr gegen die Kiel Seahawks an der Elmshorner Wilhelmshöhe.

Der Nachwuchs lernt schwimmen

(Elmshorn/mm) In den Ferien haben Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren die Chance, einen von vier Schwimmkursen zu absolvieren, den das Team des Badeparks mit dem DLRG Elmshorn anbietet. Die ersten beiden Kurse gibt es vom 24. Juni bis 12. Juli, jeweils von 9.30 bis 10.15 Uhr (Kurs 1) sowie 10.30 bis 11.15 Uhr (Kurs 2). Zu den gleichen Uhrzeiten gibt es zwei weitere Kurse vom 15. Juli bis 2. August. Anmeldungen unter (04121) 645274.

16.1988 *25 Jahre* 16.2013
Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für 25 Jahre Treue.

RUDOLF PASKE
FLIESENLEGERMEISTER

Beesenweide 8
25436 Moorrege

(0 41 22) 8 32 07
Fax (0 41 22) 8 35 55
(0 172) 5 62 21 05

Ausführung sämtlicher Fliesenlegearbeiten

TRADITIONAL BATHROOMS
BADEZIMMEREINRICHTUNGEN

RÄUMUNGSVERKAUF
wegen Geschäftsaufgabe
ab Donnerstag, 30.05.2013

- Restposten
- Büroeinrichtungen
- Lagerregale

ALLES MUSS RAUS!

TRADITIONAL BATHROOMS GmbH
Ramkamp 20
25337 Elmshorn
Öffnungszeiten 11.00 - 18.00 Uhr
Sonntag geschlossen

HONDA
The Power of Dreams

CR-V CITY EDITION

199€*
monatlich

Perfekt ausgestattet für die Herausforderungen des Alltags: Zwei-Zonen-Klimaautomatik, 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, Tempomat, LED-Tagfahrlicht, Start-Stopp-Funktion, u.v.m.

CR-V 2.0 2WD Comfort	
UVP	24.425,00 €
Finanzierungspreis	24.425,00 €
Laufzeit (Monate)	48
Anzahlung	6.400,00 €
Nettodarlehensbetrag	18.025,00 €
Gesamtbetrag	19.124,82 €
Effektiver Jahreszins (%)	1,99%
Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit	1,97%
Bearbeitungsgebühren	0,00 €
Monatliche Rate (47 mal)	199,00 €
Schlussrate	9.771,82 €

Kraftstoffverbrauch Honda CR-V 2.0 2WD City Edition in l/100 km: innerorts 8,9; außerorts 6,2; kombiniert 7,2; CO₂-Emission in g/km: 168. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.)

Autohaus Frank Rein

Ihr Honda-Vertragshändler für die Kreise Steinburg und Pinneberg

An der Bundesstr. 29 · BAB A23 Abfahrt Elmshorn/Glückstadt · 25358 Horst
Telefon (0 41 21) 45 65-0 · Telefax (0 41 21) 45 65-20
www.honda-rein.de

Kreditvermittler der Honda Bank GmbH

* Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main, auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung (UVP) von Honda Deutschland. Gültig für Privatkunden bis 30.06.2013. Abbildung zeigt Sonderausstattung.